

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung

Berlin, Friedrichstraße 200, Gebäudeteil C 7.Stock

7.12.2011 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage1)

Protokollantin – Heike Gabriel



Tagesordnung

TOP1 – Rechenschaftsbericht 2011

TOP2 – Ausblick und Planung 2012

TOP3 – Vereinsinterne Organisation

TOP1 – Rechenschaftsbericht 2011

Nach der Begrüßung und Vorstellung der Anwesenden wurde das Zahlenwerk 2011 zur Einsicht vorgelegt (Anlage 2) und besprochen.

Berichtet wurde über die Vereinstätigkeit 2011, im Einzelnen:

Äthiopien – Januar 2011

- Kontaktaufnahme mit Solar Foundation Ethiopia
- Reise zur Koyo-Schule
- Kauf und Organisation des Einbaus von neuen Fenstern für die Koyo-Schule
- Kauf und Übergabe von diversen Schulmaterialien darunter neue Englischbücher
- Kauf und Installation von einer Mediabox (CD-DVD Player) und 3 Powerboxen Mobilfunkaufladegeräte) über Solar Foundation Ethiopia
- Durchführung einer Malaktion

mit dem Motto: „Mein Wunsch für die Zukunft“ mit anschließendem Gespräch über Bildmotive durchgeführt, u.a. wurde von sehr vielen Kindern das Schulgelände mit zahlreichen Bäumen als Zukunftswunsch gezeichnet; eine Auswahl der Bilder ist auf der Internetseite ausgestellt

- erste Vorbesprechung für ein Bauprojekt an der Koyo-Schule
- Organisation und Finanzierung einer Lehrerfortbildung für Englisch in Addis Adeba
- zweiter Besuch einer potentiell neuen Schule

mit Entscheidung gegen Unterstützung dieser aufgrund des fehlenden Engagements der Schulleitung

Hinweis:

Da die Filmkamera auf der Hinreise zu Schaden kam, konnten dieses Mal keine Filmaufnahmen gemacht werden. Für die Dokumentation auf der Internetseite stehen Fotos zur Verfügung. Diese wurde bereits ein gepflegt, wie auch der Reisebericht.

Reisekosten nach und in Äthiopien wurden privat durch den Vereinsgründer getragen.

Künftig ist dies nicht mehr in dem bisherigen vollen Umfang möglich. Möglichkeit der Abrechnung über Vereinskonto ist auszuloten.

Deutschland – Februar bis Dezember 2011

- Konzepterarbeitung für Musikwettbewerb durch Fundraising-AG des Forums Berufsbildung e.V.
- Antragserstellung „ONE TREE FOR THE FUTURE“ als UNESCO-Dekadenprojekt

Hierfür wurde das Projektkonzept in Rücksprache mit unseren äthiopischen Partnern

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung

Berlin, Friedrichstraße 200, Gebäudeteil C 7.Stock

7.12.2011 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage1)

Protokollantin – Heike Gabriel



erarbeitet; Antragziel war: durch UNESCO-Siegel Vertrauenssteigerung gegenüber potentiellen Spendern zu erzielen und die Spendenakquise dadurch zu vereinfachen

- Aktualisierung und Relaunch der Vereinsseite im Internet
Ziel: Herausstellung des Bildungsangebotes für Schulen, Rubrikerweiterung auch für die Spendenaufrufe, Aktualisierung der Startseite
- Vorbereitung und Teilnahme am Friedensfest 2011 auf dem Alexanderplatz mit dem Ziel: Öffentlichkeitsarbeit für den Verein; zur Vorbereitung wurden drei Arbeitsgruppentreffen durchgeführt, die Standbetreuung erfolgte unter widrigen Wetterbedingungen, sodass das Fest vorzeitig beendet werden musste. Die produzierten Materialien: Broschüren, Aufkleber, Vereinsbanner, Schautafeln und Fotos stehen dem Verein für seine Öffentlichkeitsarbeit weiterhin zur Verfügung.
- Austausch mit littleART-Organisation
über deren internationales Kunstprojekt „Woran Kinder glauben“ - LittleArt (<http://www.little-art.org/>) bat Viva Humanidad um zur Verfügung Stellung der Koyo-Bilder für eine Ausstellung. Da Viva Humanidad die Rechte der Koyo-SchülerInnen gefährdet sah, keine Einigung diesbezüglich erzielt werden konnte, wurde von einer Kooperation vorerst Abstand genommen.
- Organisation und Durchführung eines Musikworkshops am Gymnasium Treuenbritzen
- Organisation und Durchführung eines Musikworkshops am Mosaik-Gymnasium
- Vereinsfahrt zur UNESCO-Auszeichnungsveranstaltung nach Kiel
Austausch mit anderen NGOs, u.a. Kontaktaufnahme zur Weltwärts-Organisation <http://www.weltwaerts.de/>, dem entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, der im Rahmen des Programms SOLIVOL <http://artefact.de/solivol/home/> Jugendliche nach Äthiopien entsenden und neue Aufgabengebiete dafür sucht. Ziel: Zukünftig auf diesen Partner zurückgreifen zu können, um Ex-SchülerInnen von „unseren“ Schulen in Deutschland einen Aufenthalt in unserer Projektregion zu ermöglichen.
- Vereinsvorstellung in der Schule Rohlsdorf
im Anschluss der Auszeichnungsveranstaltung; die Schulgemeinschaft hat sich im Anschluss unserer Präsentation für eine Kooperation mit Viva Humanidad entschieden
- Seminarteilnahme bei Stiftung Nord-Süd-Brücken
*um Projekt-Finanzierungs-Antragsstellung „ONE TREE FOR THE FUTURE“ optimal vorzubereiten; im Anschluss Antragsstellungsprozess, der vorerst ohne finale Abgabe blieb, weil die Kostenakquise nur vor Ort in Äthiopien erfolgen kann; **eine Antragstellung ist für Mitte 2012 vorgesehen***
- KONTAKTAUFNAHME ZU GREEN ETHIOPA STIFTUNG
<http://www.greenethiopia.org/cms/de/content/stiftung/> ; die in Aufforstungsprojekten in Äthiopien erfahrene Schweizer Organisation hat uns Unterstützung bei der Umsetzung unseres Baumprojektes angeboten; das wir viele Schnittstellen haben, **findet im Januar 2012 ein erstes Treffen in Äthiopien statt**
- Vereinsvorstellung beim Helmholzgymnasium in Potsdam auf der Schülerkonferenz
die Schülerkonferenz spricht sich für Kooperation mit Viva Humanidad aus; Elternschaft äußert indes Bedenken über Wahrhaftigkeit der Spendenverwendung an; Viva Humanidad beantwortet Fragen; Entscheidungsprozess läuft noch

Hinweis: Um Bedenken im Vorfeld gar nicht erst aufkommen zu lassen, wird Viva Humanidad noch größeres Augenmerk auf eine differenzierte Offenlegung legen. Betont wird der Vereinsgrundsatz, dass die Spenden aus den Schulprojekten in Deutschland den Schulprojekten in Äthiopien wieder zufließen.

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung

Berlin, Friedrichstraße 200, Gebäudeteil C 7.Stock

7.12.2011 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage1)

Protokollantin – Heike Gabriel



- Aktualisierung der Internetseite
durch die kritische Nachfrage der Elternschaft vom Helmholzgymnasium angeregt, wird die Internetseite um eine FQA-Seite erweitert.
- Organisation und Durchführung eines Trommelworkshops an der neuen Partnerschule in Rohlsdorf
vom 24.11.-26.11.11 wird mit Tayfun Schulzke bis an die SchülerInnen-Konzentrationsgrenze beim Aktionstag für Afrika getrommelt; das eingeübte Stück wird auf dem Weihnachtsmarkt am 10.12.11 den Eltern und der Öffentlichkeit zusammen mit einem Weihnachtsbasar präsentiert – und natürlich für das Baumprojekt von Viva Humanidad gesammelt
- Kooperationstreffen im Jugendclub Pogo Belzig
mit dem Ziel 2012 ein gemeinsames Bildungskonzept für einen Afrikatag an Schulen zu erarbeiten um weitere Schulen zu erreichen
- Problemmanagement AROO-Suchmaschiene
die Kontaktaufnahme zu den ehemaligen Initiatoren gestaltete sich mehr als schwierig; Verträge liefern zwischenzeitlich aus ohne angemessen reagieren zu können; unter Androhung steuerrechtlicher Konsequenzen gab es einen Kontakt; die namentliche Übernahme steht jedoch immer noch aus; fraglich ist, ob sich der Aufwand für Viva Humanidad überhaupt lohnt; 2010 flossen dem Verein ca. 1500 Euro zu; durch Geschäftsumstellungen bei Yahoo und den daraus resultierenden Vertragsänderungen kann dieser Betrag in 2011 erheblich geschrumpft sein
- Absolvierung eines Englischkurses
um die Zusammenarbeit in Äthiopien mit internationalen Kooperationspartnern vorantreiben zu können

TOP2 – Ausblick und Planung 2012

Äthiopien - von Januar bis Anfang Februar 2012

- Treffen mit Green Ethiopia Stiftung mit Besuch der Baumschule in Woliso
- Absprache mit Baumexperten für Schulbesuch
- Besuch der Koyo-Schule mit Absprache
- Treffen mit Gemeindemitgliedern mit Projektbesprechung, auch über (Besucher)-Gebäudeplanung
- Organisation der Lehrerfortbildung in Englisch
- Klärung der Vertragsangelegenheiten mit der Koyo-Schule, der Koyo-Gemeinde und den Partnerorganisationen

Deutschland

- Teilnahme an Aktionstagen und Durchführung von Workshops an Schulen
- Erarbeitung eines Bildungskonzept für Afrikatag an Schulen
- Vereinsangebots-Anmeldung im Landesnetzwerk der Berliner entwicklungs-politischen Nichtregierungsorganisationen – dem Berliner entwicklungs-politischen Ratschlag BER <http://ber-ev.de/aktuelles> bis 15. Juni 2011

Hinweis: Die Anmeldung basiert auf einer Rahmenvereinbarung zur Kooperationen von Schulen und

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung

Berlin, Friedrichstraße 200, Gebäudeteil C 7.Stock

7.12.2011 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage1)

Protokollantin – Heike Gabriel



entwicklungspolitischen Initiativen zwischen der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung und dem BER – dementsprechend resultiert mit einer Anmeldung zugleich ein Qualitätsnachweis. Den LehrerInnen werden die im BER registrierten NGOs für eine Zusammenarbeit von der Senatsverwaltung empfohlen. Zudem bieten die BER-Seiten einen breiten Überblick an Unterrichtsmaterialien.

- über einen Finanzierungsantrag wird im Mai aufgrund der Informationslage entschieden
- zu überlegen ist, ob Viva Humanidad sich wieder auf dem Friedensfest od. anderen Veranstaltungen präsentiert
- bisherige Kooperationsschulen von Viva Humanidad wollen sich verknüpfen
Vorschlag: eine Ideenwerkstatt aller beteiligten SchülerInnen und LehrerInnen zu veranstalten
- Ausbau des Konzeptes „Fördermitgliedschaft“ – entsprechendes Informationsmaterial ist für LehrerInnen an den Kooperationsschulen interessant
- Partnerschulverträge werden ratifiziert

TOP3 – Vereinsinterne Organisation

- **Problematik AFROO-Suchmaschine**
um die Suchmaschine effektiv für den Verein nutzbar zu machen, fehlt ein Hauptverantwortlicher, bis Ende Dezember 2011 kümmert sich der Vereinsgründer um die Komplettübernahme von den ehemaligen Initiatoren, auf dem kommenden Vereinstreffen Ende April 2012 ist eine Entscheidung über den Betrieb der Seite zu treffen
- **Professionalisierung der Vereinsarbeit**
der Verein hat die Gründungsphase hinter sich gelassen; um den gestiegenen zeitlichen und finanziellen Herausforderungen gewachsen zu sein, bedarf es einer Professionalisierung der Vereinsarbeit; hierzu zählt eine klare Aufgabenfestlegung zur Entlastung Einzelner ebenso wie das Schaffen einer Klarheit bezüglich wie was honoriert wird; hilfreich ist die Festlegung von Kriterien bzw. interne Richtlinien hierzu; zudem sind Ziele zu setzen – (wie groß wollen wir werden?); vorgeschlagen wird eine **Zukunftswerkstatt** durchzuführen (Wochenendseminar)
- **Pflege der Website, Facebook etc.**
die Einstellung der Inhalte (inklusive UNESCO-Urkunde) übernimmt bis Mitte April 2012 unser Webmaster;

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung

Berlin, Friedrichstraße 200, Gebäudeteil C 7.Stock

7.12.2011 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage1)

Protokollantin – Heike Gabriel



Das nächste Mitgliedertreffen findet Ende April 2012 statt.
Für Mai 2012 wird ein Treffen mit unserem Steuerberater und Rechtsanwalt anvisiert.